

Die naturräumlichen Einheiten und ihre Umgrenzung

Naturräumliche Einheiten sind Teile der Erdoberfläche mit einheitlichem Gefüge ihrer natürlichen Bestandteile: der aus Gestein und Oberflächenform gebildeten Bodengestalt (Bodenplastik), des Regionalclimas, des Wasserhaushalts, der Böden, der Pflanzen- und Tierwelt. Dies ist die Landesnatur der naturräumlichen Einheiten. Die auf der Karte von grünen Linien umgrenzten Räume sind solche Einheiten mit einer jeweils besonderen natürlichen Ausstattung und entsprechender Nutzungsmöglichkeit. Die Abstufung der Grenzzlinien kennzeichnet die Ordnungsstufe der naturräumlichen Einheiten. Diese Grenzen sind entweder im Gelände unmittelbar als Grenzzlinien zu erkennen, z. B. an einer Geländestufe, und als solche linienhaft festzulegen, oder sie sind bei allmählichem Übergang von naturräumlichen Einheiten ineinander Grenzsäume und als solche nicht linienhaft festlegbar (vgl. Handbuch der naturräumlichen Gliederung Deutschlands, 1952, S. 6 ff u. 15 ff).

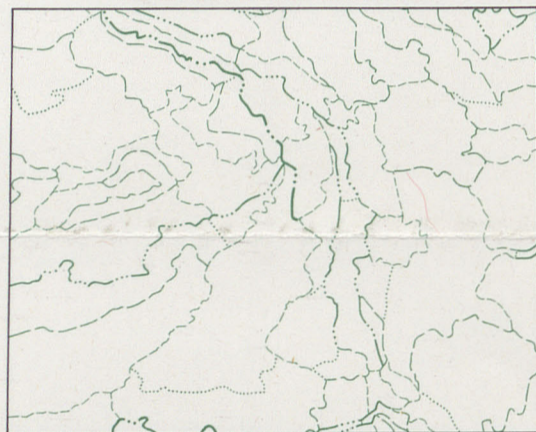
Linienhaft festlegbare Grenzen naturräumlicher Einheiten		Nicht linienhaft festlegbare Grenzen naturräumlicher Einheiten	
	1. Ordnung		1. Ordnung
	2. "		2. "
	3. "		3. "
	4. " (naturr. Haupt-einheiten)		4. " (naturr. Haupt-einheiten)
	5. "		5. "
	6. "		6. "
	7. "		7. "

Singularitäten 4.-7. Ordnung Singularitäten 5.-7. Ordnung

Singularitäten im Sinne der naturräumlichen Gliederung sind vereinzelt, für das Grundgefüge einer naturräumlichen Einheit nicht wesentliche, in ihr aber auffällige besondere landschaftliche Erscheinungen, z. B. eine vulkanische Erhebung in einer sonst nicht durch vulkanische Erscheinungen bestimmten Einheit.

Die Haupteinheiten haben in Karte und Text dreiziffrige fettgedruckte Zahlen. Die Untergliederungen sind durch kleinere Zusatzzahlen nach dem dekadischen System bezeichnet, so daß mit insgesamt 4 Ziffern eine Einheit 5. Ordnung, mit 5 Ziffern eine solche 6. Ordnung usw. gekennzeichnet ist.

Ökologische Unterschiede benachbarter naturräumlicher Einheiten



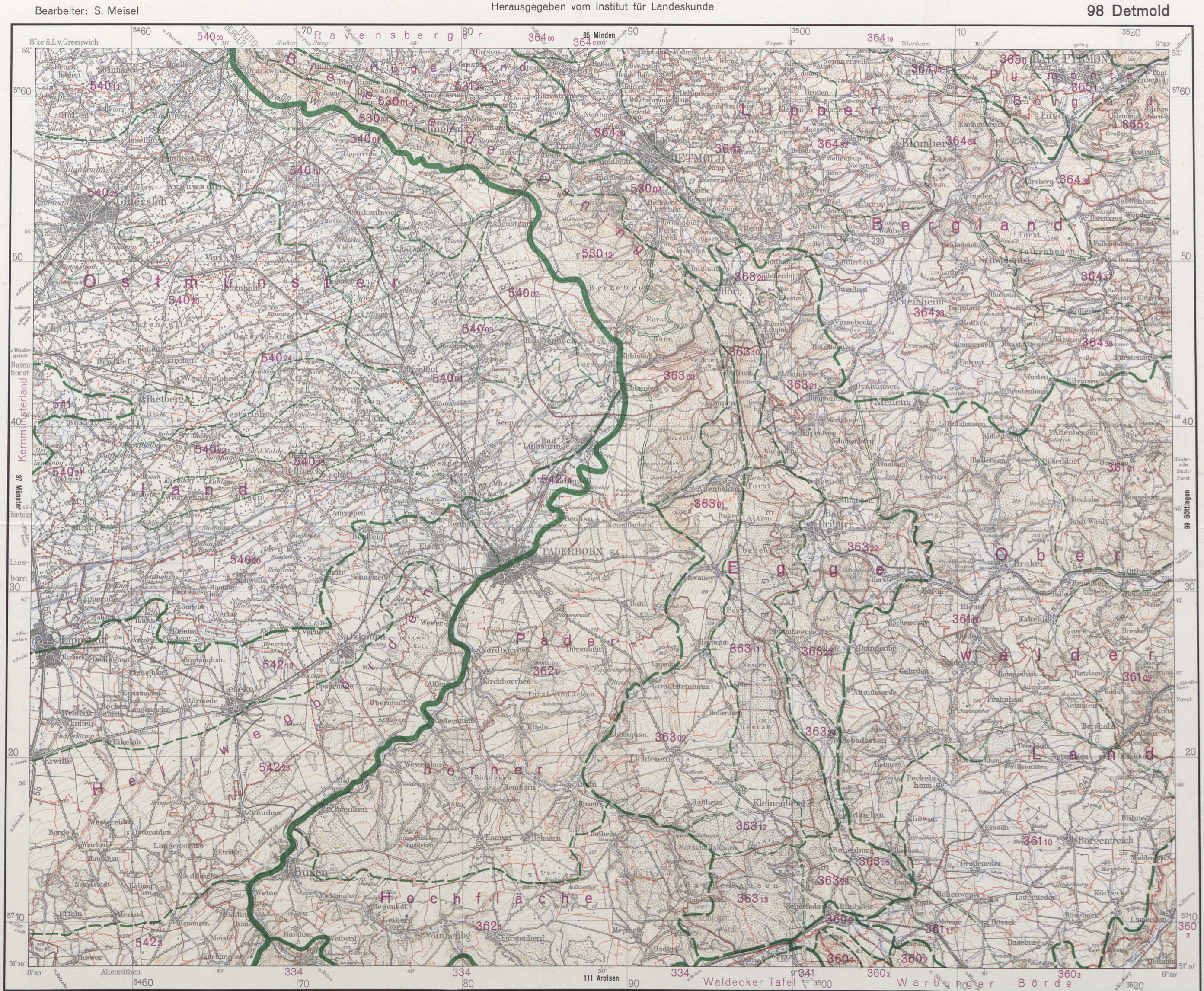
	Grenzen 2. Unterschiedsgrades
	" 3. "
	" 4. "
	" 5. "

Politische Grenzen



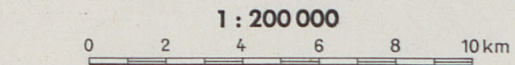
Nordrhein - Westfalen		Regierungsbezirk Arnberg	
1	Landkreis Detmold	12	Landkreis Lippstadt
2	Kreisfreie Stadt Bielefeld	13	" Arnberg
3	Landkreis Bielefeld	Hessen	
4	Lemgo	Regierungsbezirk Kassel	
5	Detmold	14	Landkreis Waldeck
6	Wiedenbrück	15	" Hofgeismar
7	Paderborn	Niedersachsen	
8	Höxter	Regierungsbezirk Hannover	
9	Büren	16	Landkreis Hameln - Pyrmont
10	Warburg		
Regierungsbezirk Münster			
11	Landkreis Beckum		

	Landesgrenze
	Regierungsbezirksgrenze
	Grenze einer kreisfreien Stadt
	Kreisgrenze
	Amts-grenze
	Gemeindegrenze



Geographische Landesaufnahme 1:200000
Naturräumliche Gliederung, Bl. 98 Detmold, Bearbeitung abgeschlossen: März 1959

Grundlagen:
Topogr. Übersichtskarte des Deutschen Reiches, 1:200 000, mit Genehmigung des Instituts für Angewandte Geodäsie, Frankfurt a. M., Nachträge 1933.
Karte der Gemeindegrenzen, 1:200 000, herausgegeben vom Niedersächsischen Landesvermessungsamt, April 1955. - Verwaltungskarte des Reg.-Bez. Detmold, 1:200 000, herausgegeben vom Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen, Stand 1954. - Gemeindegrenzenkarte von Hessen, 1:250 000, herausgegeben vom Hessischen Landesvermessungsamt, Stand 1954.



Ausgabe 1959

Übersicht der Anschlußblätter

83/84	85	86
97	98	99
110	111	112

Kartographie und Druck:
Bundesanstalt für Landeskunde und Raumforschung

Bundesanstalt für Landeskunde und Raumforschung
Selbstverlag · Bad Godesberg